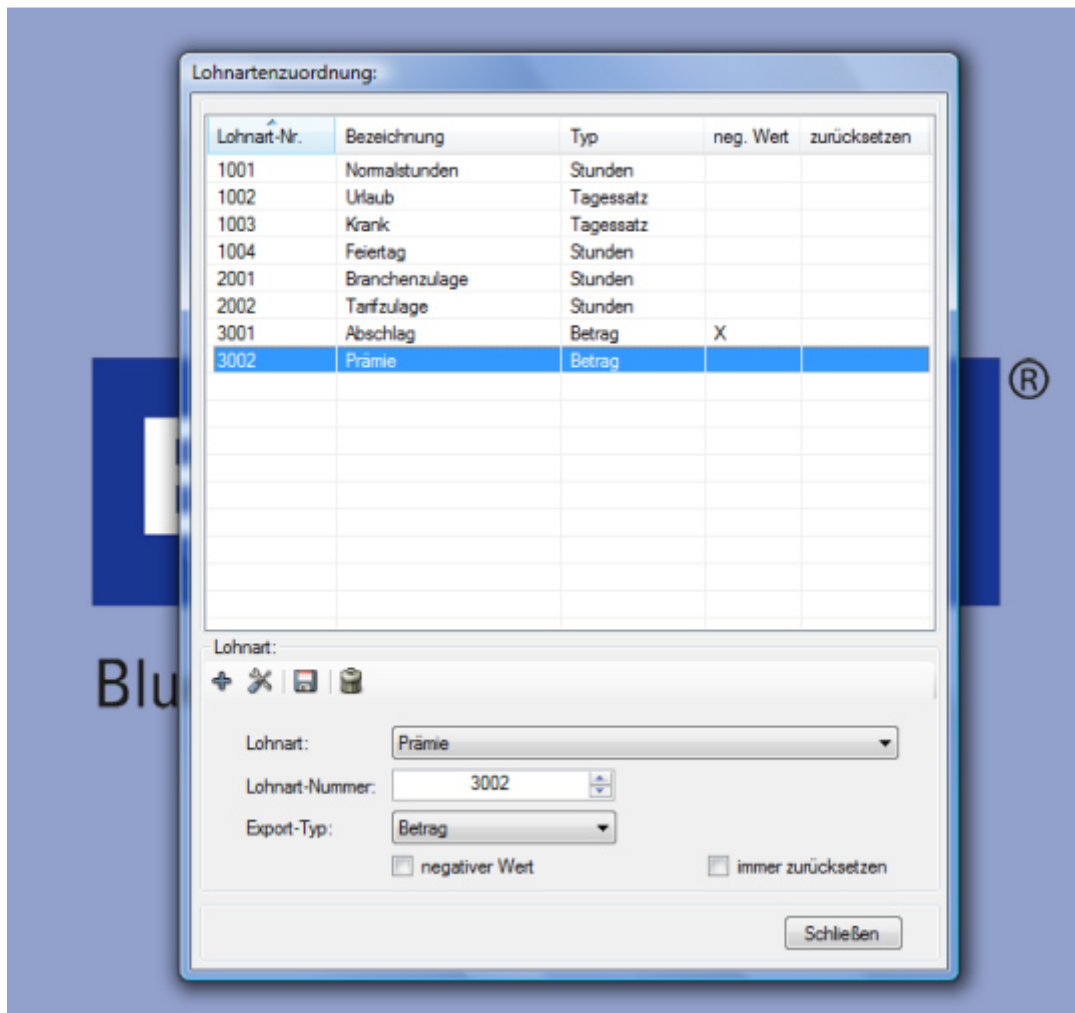


# Export von Lohndaten

Die Grundlage für den Lohndatenexport ist ein abgeschlossener Lohnlauf im FACTOR Zeitarbeit. Außerdem bedarf es der Definition aller benötigten Lohnarten. Dazu existiert im FACTOR AdminTool der Menüpunkt „Lohnarten“.



Hier kann nun jeder Lohnart aus dem FACTOR Zeitarbeit, die entsprechende Nummer aus dem Lohnprogramm zugeordnet werden. Je nach eingesetztem Lohnprogramm und der dortigen Einrichtung der jeweiligen Lohnart, ist der Export-Typ zu wählen. Zur Auswahl stehen „Stunden“, „Betrag“ und „Tagessatz“. Dabei ist zu beachten, dass der Export-Typ „Tagessatz“ nur bei Lohnarten sinnvoll ist, welche im FACTOR Zeitarbeit auch mit Lohnschnitt und Stundenschnitt über X abgerechnete Monate (Durchschnittsberechnung nach iGZ/BAP) definiert wurden.

Beim Lohndatenexport wird pro Arbeitnehmer für jede vorkommende Lohnart mindestens eine Zeile im Exportfile erzeugt. Wird ein Haken bei „immer zurücksetzen“ gesetzt, wird diese Lohnart immer exportiert. Wenn es keine Daten dafür gibt, wird „0“ als Wert in die Exportzeile übernommen.

Die Option „negativer Wert“ erreicht die negierte Ausgabe des Wertes (Stunden oder Betrag) einer Lohnart.

Hier das beispielhafte Ergebnis eines Lohnlaufs im FACTOR Zeitarbeit:

#### Lohnabrechnung Februar 2016 für Körner, Felix (AN-0002)

Entgeltgruppe:	EGA		
Tariflohn:	9,30 €		
Kostenstelle:			
Normalstunden a 9,30 €	143,43 h	1.333,90 €	
Tarifzulage a 0,80 €	158,00 h	126,40 €	
Urlaub a 67,13 € pro Tag	1 Tage	67,13 €	
Zugang Guthabenstundenkonto	14,57 h		

Wählt man nun im Menü „Lohn“ den Punkt „Lohnexport“ aus, so erscheint ein Dialog, welcher die Niederlassung, den Lohnmonat und noch weitere vom Lohnprogramm abhängige Daten abfragt. Hier der Dialog für das Lohnprogramm LODAS:

The screenshot shows a dialog box titled 'Lohndatenexport'. It has four input fields: 'Monat für Lohndatenexport' with a dropdown menu showing 'Februar 2016', 'Niederlassung' with a dropdown menu showing 'Hauptniederlassung', 'Berater-Nummer' with a text box containing '12345', and 'Mandanten-Nummer' with a text box containing '67890'. At the bottom, there are two buttons: 'Abbruch' and 'OK'.

Nach Klick auf den „OK“-Button, wird in einem „Speichern-unter“-Dialog nach dem Ziel und dem Namen der Lohnexportdatei gefragt und der Export daraufhin durchgeführt.

Für dieses Beispiel würde die Lohnexport-Datei wie folgt aussehen:

```
Lohndatenexport_022016.txt
1 [Allgemein]
2 Ziel=LODAS
3 Version_SST=1.0
4 Version_DB=7.0
5 BeraterNr=12345
6 MandantenNr=67890
7 Datumsformat=TT.MM.JJJJ
8 Stringbegrenzer='
9 StammdatenGuelteigAb=01.01.2016
10
11
12 [Satzbeschreibung]
13 l;u_lod_bwd_buchung_standard;pnr#bwd;abrechnung_zeitraum#bwd;bs_wert_butab#bwd;abw_lohnfaktor#bwd;bs_nr#bwd;la_eigene#bwd;
14
15
16 [Bewegungsdaten]
17 1;AN-0002;01.02.2016;143,43;9,30;1;1001
18 1;AN-0002;01.02.2016;1,0;67,13;10;1002
19 1;AN-0002;01.02.2016;158,00;0,80;1;2002
20
```

Die Lohndaten können dann mittels dieser Datei in das entsprechende Lohnprogramm importiert werden.